



33. TERRA WORTMANN OPEN

13. bis 21. Juni 2026 · HalleWestfalen



TERRA WORTMANN OPEN und Deutscher Tennis Bund ehren French-Open-Sieger Alexander Zverev – „Wir werden eine schöne Woche haben“

Halle/Westfalen. Im Sommer 2009 gewann ein Zwölfjähriger auf der Anlage des TC Blau-Weiß Halle das Deutschland-Finale Nike Junior Tour. „Am liebsten möchte ich alle vier Grand-Slams gewinnen“, sagte der Junge damals dem Lokalsportredakteur des Westfalen-Blattes.

Jetzt, 17 Jahre später, hat das Nachwuchstalents von damals eines seiner Ziele erreicht: Alexander Zverev ist darf sich seit dem vergangenen Wochenende Sieger eines Grand-Slam-Turnieres nennen – und wurde dafür in Halle vom Deutschen Tennisbund und den TERRA WORTMANN OPEN auf dem Centre Court der heristo arena geehrt.

„Tennis-Deutschland hat sich wahnsinnig gefreut, dass es in Paris geklappt hat. Wir sind jetzt alle Grand-Slam-Champion. Wenn du spielst, will Deutschland das sehen. Du entfachst eine riesengroße Begeisterung“, sagte DTB-Präsident Dietloff von Arnim am Sonntagnachmittag im mit 3000 Fans gut gefüllten Stadion und verwies auf Rekordquoten für TV-Sender Eurosport, der das Finale vor einer Woche übertragen hatte.

Eine besondere Verbindung hat Alexander Zverev auch zum ATP-Turnier in Halle. Sechs Jahre nach seinem Junior-Sieg schlug Zverev im Juni 2015 erstmals auf dem Center Court auf und bezwang Jarkko Nieminen 6:4, 6:4. Seitdem ist der Deutsche, abgesehen von der verletzungsbedingten Absage im Jahr 2022, Stammgast in Ostwestfalen. Bei neun Teilnahmen hat er zweimal im Finale gestanden (2016 gegen Florian Mayer und 2017 gegen Roger Federer) und in den vergangenen drei Jahren jeweils das Halbfinale erreicht.

„Alexander Zverev gehört seit vielen Jahren zur Identität unseres Turniers. Er ist nicht nur Deutschlands erfolgreichster Spieler seiner Generation, sondern auch ein Publikumsliebbling in Halle. Und deshalb freuen wir uns heute ganz besonders, dir unseren herzlichsten Glückwunsch auszusprechen“, sagte TWO-Turnierdirektor Ralf Weber. Sven Wortmann, Mitglied im Aufsichtsrat der WORTMANN AG, ergänzte: „Wir hoffen, dass wir Sascha möglichst oft bei den TERRA WORTMANN OPEN begrüßen dürfen und noch viele gemeinsame Jahre in Halle haben.“

Zverev nahm die Glückwünsche und zwei großformatige Bilder als Erinnerungen an den French-Open-Sieg strahlend entgegen. „Dieser Pokal“, sagte er, „ist über die letzten 30 Jahre verdient worden, weil wir mit



33. TERRA WORTMANN OPEN

13. bis 21. Juni 2026 · HalleWestfalen



meiner Familie und meiner ganzen Mannschaft hart gearbeitet und zusammen alles dafür getan haben, um irgendwann so einen Titel zu gewinnen.“

Er versprach seinen Fans: „Ich möchte noch sehr, sehr lange Tennis spielen und noch sehr, sehr viele Titel gewinnen. Ich glaube, dass wir mit dem DTB auch zusammen viel gute Arbeit machen, so dass wir nicht nochmal 30 Jahre warten müssen.“

In der kommenden Woche richtet er seinen Blick auf zunächst auf die 33. TERRA WORTMANN OPEN: „Ich möchte hoffentlich auch diesen Titel irgendwann mal gewinnen. Danke an alle, die hier sind. Wir werden eine schöne Woche haben!“